

No. 23986

**FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY
and
TANZANIA**

**Agreement concerning financial co-operation (with annex).
Signed at Dar es Salaam on 11 October 1984**

Authentic texts: German and English.

Registered by the Federal Republic of Germany on 26 February 1986.

**RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE
et
TANZANIE**

**Accord de coopération financière (avec annexe). Signé à Dar
es-Salam le 11 octobre 1984**

Textes authentiques : allemand et anglais.

Enregistré par la République fédérale d'Allemagne le 26 février 1986.

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

ABKOMMEN ZWISCHEN DER REGIERUNG DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN REPUBLIK TANSANIA ÜBER FINANZIELLE ZUSAMMENARBEIT

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Vereinigten Republik Tansania,

im Geiste der bestehenden freundschaftlichen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Vereinigten Republik Tansania,

in dem Wunsch, diese freundschaftlichen Beziehungen durch partnerschaftliche finanzielle Zusammenarbeit zu festigen und zu vertiefen,

im Bewußtsein, daß die Aufrechterhaltung dieser Beziehungen die Grundlage dieses Abkommens ist,

in der Absicht, zur sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung in der Vereinigten Republik Tansania beizutragen,

unter Bezugnahme auf das Protokoll über die Ergebnisse der deutsch-tansanischen Regierungskonsultationen vom 9. November 1983,

sind wie folgt übereingekommen:

Artikel 1. (1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland ermöglicht es der Regierung der Vereinigten Republik Tansania, von der Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main, einen Finanzierungsbeitrag bis zu 10 000 000 DM (zehn Millionen Deutsche Mark) zu erhalten.

(2) Der Finanzierungsbeitrag wird zur Finanzierung der Devisenkosten für den Bezug von Waren und Leistungen aus dem deutschen Geltungsbereich dieses Abkommens zur Deckung des laufenden notwendigen zivilen Bedarfs und der im Zusammenhang mit der finanzierten Wareneinfuhr anfallenden Devisen- und Inlandskosten für Transport, Versicherung und Montage verwendet. Es muß sich hierbei um Lieferungen und Leistungen gemäß der diesem Abkommen als Anlage beigefügten Liste handeln, für die die Lieferverträge bzw. Leistungsverträge nach dem 1. September 1984 abgeschlossen worden sind.

Artikel 2. Die Verwendung des Finanzierungsbeitrags, die Bedingungen, zu denen er gewährt wird, sowie das Verfahren der Auftragsvergabe bestimmt der zwischen der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Regierung der Vereinigten Republik Tansania zu schließende Finanzierungsvertrag, der den in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Rechtsvorschriften unterliegt.

Artikel 3. Die Regierung der Vereinigten Republik Tansania stellt die Kreditanstalt für Wiederaufbau von sämtlichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben frei, die im Zusammenhang mit Abschluß und Durchführung des in Artikel 2 erwähnten Finanzierungsvertrags in der Vereinigten Republik Tansania erhoben werden.

Artikel 4. Die Regierung der Vereinigten Republik Tansania überläßt bei den sich aus der Gewährung des Finanzierungsbeitrags ergebenden Transporten

von Personen und Gütern im See- und Luftverkehr den Passagieren und Lieferanten die freie Wahl der Verkehrsunternehmen, trifft keine Maßnahmen, welche die gleichberechtigte Beteiligung der Verkehrsunternehmen mit Sitz im deutschen Geltungsbereich dieses Abkommens ausschließen oder erschweren, und erteilt gegebenenfalls die für die Beteiligung dieser Verkehrsunternehmen erforderlichen Genehmigungen.

Artikel 5. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland legt besonderen Wert darauf, daß bei den sich aus der Gewährung des Finanzierungsbeitrags ergebenden Lieferungen und Leistungen die wirtschaftlichen Möglichkeiten des Landes Berlin bevorzugt genutzt werden.

Artikel 6. Mit Ausnahme der Bestimmungen des Artikels 4 hinsichtlich des Luftverkehrs gilt dieses Abkommen auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Vereinigten Republik Tansania innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Artikel 7. Dieses Abkommen tritt am Tage seiner Unterzeichnung in Kraft.

GESCHEHEN zu Daressalam am 11. Oktober 1984 in zwei Urschriften, jede in deutscher und englischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die Regierung der Bundesrepublik Deutschland:
CHRISTEL STEFFLER

Für die Regierung der Vereinigten Republik Tansania:
RUTHINDA

ANLAGE ZUM ABKOMMEN VOM 11. OKTOBER 1984 ZWISCHEN DER REGIERUNG DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN REPUBLIK TANSANIA ÜBER FINANZIELLE ZUSAMMENARBEIT

1. Liste der Waren und Leistungen, die gemäß Artikel I des Regierungsabkommens vom 11. Oktober 1984 aus dem Finanzierungsbeitrag finanziert werden können:

- a) Hauptbauteile (Drehgestelle und Dieselmotoren) und Ersatzteile für aus Mitteln der Programmbestimmten Warenhilfen I und II (AL 75 66 086 und AL 78 67 906) beschaffte Diesellokomotiven der Tanzania Railways Corporation;
- b) zusätzliche Werkstattausrüstungen und weiterer Einsatz von Werkstattberatern zur Ergänzung der aus der Projektbestimmten Warenhilfe III (AL 78 67 914) finanzierten Lieferungen und Leistungen für die Tanzania Railways Corporation;
- c) Hauptbauteile, Ersatzteile, Prüfstände und Fachkräfte zur Einweisung von Werkstattpersonal für die im Rahmen der Projektbestimmten Warenhilfen für die Tanzania-Zambia Railway Authority (TAZARA I, II und III; AL 80 67 563, AL 80 67 886 und AL 82 65 415) gelieferten Diesellokomotiven;
- d) Chemikalien für die Spanplattenherstellung in dem Holzindustriekomplex Tembo Chipboards Ltd.;
- e) Viehwaagen für die Tanzania Livestock Development Authority.

Die für die Lieferungen und Leistungen nach den Buchstaben *a* bis *e* annähernd vorgesehenen Beträge ergeben sich aus Ziffer 1 Absatz 2 des Memorandums über die Ergebnisse der tansanisch-deutschen Regierungskonsultationen vom 9. November 1983.

2. Einfuhrgüter, die in dieser Liste nicht enthalten sind, können nur finanziert werden, wenn die vorherige Zustimmung der Regierung der Bundesrepublik Deutschland dafür vorliegt.

3. Die Einfuhr von Luxusgütern und von Verbrauchsgütern für den privaten Bedarf sowie von Gütern und Anlagen, die militärischen Zwecken dienen, ist von der Finanzierung aus dem Finanzierungsbeitrag ausgeschlossen.

AGREEMENT¹ BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE UNITED
REPUBLIC OF TANZANIA AND THE GOVERNMENT OF THE
FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY CONCERNING FINAN-
CIAL CO-OPERATION

The Government of the United Republic of Tanzania and the Government of the Federal Republic of Germany,

In the spirit of the friendly relations existing between the United Republic of Tanzania and the Federal Republic of Germany,

Desiring to strengthen and intensify those friendly relations through financial co-operation in a spirit of partnership,

Aware that the maintenance of those relations constitutes the basis of this Agreement,

Intending to contribute to social and economic development in the United Republic of Tanzania,

With reference to the summary record of the Tanzanian-German intergovernmental consultations of 9 November 1983,

Have agreed as follows:

Article 1. (1) The Government of the Federal Republic of Germany shall enable the Government of the United Republic of Tanzania to obtain from the Kreditanstalt für Wiederaufbau (Development Loan Corporation), Frankfurt/Main, a financial contribution of up to DM 10,000,000 (ten million Deutsche Mark).

(2) The financial contribution shall be used to meet foreign exchange costs resulting from the purchase of goods and services in the German area of application of this Agreement to cover current civilian requirements, and to meet foreign exchange and local currency costs of transport, insurance and assembly arising in connection with the importation of goods financed under this Agreement. The supplies and services must be such as are covered by the list annexed to this Agreement and for which supply or service contracts have been concluded after 1 September 1984.

Article 2. The utilization of the financial contribution and the terms and conditions on which it is made available as well as the procedure to be followed in awarding the contracts shall be governed by the provisions of the financing agreement to be concluded between the Government of the United Republic of Tanzania and the Kreditanstalt für Wiederaufbau, which shall be subject to the laws and regulations applicable in the Federal Republic of Germany.

Article 3. The Government of the United Republic of Tanzania shall exempt the Kreditanstalt für Wiederaufbau from all taxes and other public charges levied in the United Republic of Tanzania in connection with the conclusion and implementation of the financing agreement referred to in Article 2 of the present Agreement.

¹ Came into force on 11 October 1984 by signature, in accordance with article 7.

Article 4. The Government of the United Republic of Tanzania shall allow passengers and suppliers free choice of transport enterprises for such transportation by sea or air of persons and goods as results from the granting of the financial contribution, abstain from taking any measures that might exclude or impair the participation on equal terms of transport enterprises having their place of business in the German area of application of this Agreement, and grant any necessary permits for the participation of such enterprises.

Article 5. With regard to supplies and services resulting from the granting of the financial contribution, the Government of the Federal Republic of Germany attaches particular importance to preferential use being made of the economic potential of Land Berlin.

Article 6. With the exception of those provisions of Article 4 which refer to air transport, this Agreement shall also apply to Land Berlin, provided that the Government of the Federal Republic of Germany does not make a contrary declaration to the Government of the United Republic of Tanzania within three months of the date of entry into force of this Agreement.

Article 7. This Agreement shall enter into force on the date of signature thereof.

DONE at Dar es Salaam on 11th October 1984 in duplicate in the English and German languages, both texts being equally authentic.

For the Government
of the United Republic of Tanzania:

[Signed — Signé]¹

For the Government
of the Federal Republic of Germany:

[Signed — Signé]²

¹ Signed by Ruthinda — Signé par Ruthinda.

² Signed by Christel Steffler — Signé par Christel Steffler.

ANNEX TO THE AGREEMENT OF 11 OCTOBER 1984 BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE UNITED REPUBLIC OF TANZANIA AND THE GOVERNMENT OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY CONCERNING FINANCIAL CO-OPERATION

1. List of goods and services eligible for financing from the financial contribution under Article 1 of the Agreement of

- (a) Major components (bogies and diesel motors) and spare parts for diesel locomotives of the Tanzania Railways Corporation procured out of funds within the scope of programme-tied commodity aid I and II (AL 75 66 086 and AL 78 67 906);
- (b) Additional workshop equipment and continued assignment of workshop advisers, to supplement supplies and services for the Tanzania Railways Corporation financed under project-tied commodity aid III (AL 78 67 914);
- (c) Major components, spare parts, testing stands and experts, who are to instruct the workshop personnel, for the diesel locomotives supplied within the scope of project-tied commodity aid for the Tanzania-Zambia Railway Authority (TAZARA I, II and III; AL 80 67 563, AL 80 67 886 and AL 82 65 415);
- (d) Chemicals for the production of wood chipboards at the Tembo Chipboards Ltd.;
- (e) Cattle weighers for the Tanzania Livestock Development Authority.

For the approximate amounts envisaged for the supplies and services pursuant to subparagraphs (a) to (e) above see paragraph I (2) of the summary record of the Tanzanian-German intergovernmental consultations of 9 November 1983.

2. Imports not included in the above list may only be financed with the prior approval of the Government of the Federal Republic of Germany.

3. The importation of luxury and consumer goods for personal needs as well as any goods and facilities serving military purposes may not be financed from the financial contribution.

[TRADUCTION — TRANSLATION]

ACCORD¹ DE COOPÉRATION FINANCIÈRE ENTRE LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE ET LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE-UNIE DE TANZANIE

Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République-Unie de Tanzanie,

Dans l'esprit des relations amicales qui existent entre la République fédérale d'Allemagne et la République-Unie de Tanzanie,

Désireux de consolider et d'approfondir ces relations amicales par une coopération financière dans un esprit d'association,

Conscients que le maintien de ces relations constitue le fondement du présent Accord,

Entendant contribuer au développement social et économique dans la République-Unie de Tanzanie,

Se référant au procès-verbal des consultations entre les Gouvernements allemand et tanzanien daté du 9 novembre 1983,

Sont convenus de ce qui suit :

Article premier. 1) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne accorde au Gouvernement de la République-Unie de Tanzanie la possibilité d'obtenir de la Kreditanstalt für Wiederaufbau (Institut de crédit pour la reconstruction), à Francfort-sur-le-Main, une contribution financière à concurrence d'un montant de DM 10 000 000 (dix millions de deutsche marks).

2) Cette contribution financière servira à financer le coût en devises de l'acquisition de biens et de services en provenance du territoire allemand auquel s'applique le présent Accord, destinés à couvrir les besoins civils courants, et le coût en devises et en monnaie locale des opérations de transport, d'assurance et de montage afférentes à l'importation financée de biens. Ces livraisons et services doivent correspondre à ceux qui figurent sur la liste annexée au présent Accord, pour lesquels les contrats de livraison ou de service ont été conclus après le 1^{er} septembre 1984.

Article 2. L'utilisation de la contribution financière, les conditions auxquelles elle est accordée et la procédure de passation des marchés sont déterminées par le contrat de financement qui sera conclu entre la Kreditanstalt für Wiederaufbau et le Gouvernement de la République-Unie de Tanzanie, et qui sera régi par les lois et règlements en vigueur en République fédérale d'Allemagne.

Article 3. Le Gouvernement de la République-Unie de Tanzanie exonérera la Kreditanstalt für Wiederaufbau de tous les impôts, taxes et autres droits perçus dans la République-Unie de Tanzanie, tant lors de la conclusion que durant l'exécution du contrat de financement visé à l'article 2.

¹ Entré en vigueur le 11 octobre 1984 par la signature, conformément à l'article 7.

Article 4. Pour le transport par mer ou air de personnes et de biens résultant de l'octroi de la contribution financière, le Gouvernement de la République-Unie de Tanzanie laissera aux passagers et aux fournisseurs le libre choix des transporteurs; il ne prendra aucune mesure ayant pour effet d'exclure ou de restreindre la participation à égalité de droits des transporteurs ayant leur siège sur le territoire allemand auquel le présent Accord s'applique, et délivrera le cas échéant les autorisations nécessaires à leur participation.

Article 5. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne attache une importance particulière à ce que, pour les fournitures et les services résultant de l'octroi de la contribution financière, préférence soit donnée aux ressources économiques offertes par le *Land Berlin*.

Article 6. A l'exception des dispositions de l'article 4 relatives au transport aérien, le présent Accord s'applique également au *Land Berlin*, sauf notification contraire adressée par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne au Gouvernement de la République-Unie de Tanzanie dans les trois mois suivant l'entrée en vigueur du présent Accord.

Article 7. Le présent Accord entrera en vigueur à la date de sa signature.

FAIT à Dar es-Salam le 11 octobre 1984 en deux exemplaires originaux, chacun en langues allemande et anglaise, les deux textes faisant également foi.

Pour le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne :
CHRISTEL STEFFLER

Pour le Gouvernement de la République-Unie de Tanzanie :
RUTHINDA

ANNEXE À L'ACCORD DE COOPÉRATION FINANCIÈRE DU 11 OCTOBRE 1984
ENTRE LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLE-
MAGNE ET LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE-UNIE DE TAN-
ZANIE

1. Liste des biens et services qui peuvent être financés au moyen de la contribution financière, conformément à l'article premier de l'Accord intergouvernemental du 11 octobre 1984 :

- a) Eléments principaux (bougies et moteurs diesel) et pièces de rechange pour les locomotives diesel de la Tanzania Railways Corporation achetées grâce aux fonds octroyés dans le cadre des aides en nature I et II liées à des programmes (AL 75 66 086 et AL 78 67 906);
- b) Equipement d'atelier supplémentaire et poursuite des missions des conseillers d'atelier, afin de compléter les fournitures et les services destinés à la Tanzania Railways Corporation, financés dans le cadre de l'aide en nature III liée à des projets (AL 78 67 914);
- c) Eléments principaux, pièces de rechange, bancs d'essai et experts chargés de former le personnel d'atelier, pour les locomotives diesel fournies dans le cadre de l'aide en nature liée à des projets, en faveur de la Tanzania-Zambia Railway Authority (TAZARA I, II, et III; AL 80 67 563, AL 80 67 886 et AL 82 65 415);
- d) Produits chimiques destinés à la production de panneaux de particules à la Tembo Chipboards, Ltd.;
- e) Balances à bétail pour la Tanzania Livestock Development Authority.

Les montants approximatifs prévus pour les fournitures et les services visés aux alinéas a à e ci-dessus sont indiqués à l'alinéa 2 du paragraphe 1 du procès-verbal des consultations entre les Gouvernements allemand et tanzanien daté du 9 novembre 1983.

2. L'importation des produits ne figurant pas sur la présente liste ne peut être financée qu'avec l'accord préalable du Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne.

3. L'importation d'articles de luxe et de biens de consommation à usage personnel ainsi que celle de biens et d'installations servant à des fins militaires ne peuvent être financées sur la contribution convenue.